

## An alle Mitglieder der Rechtsanwaltskammer Koblenz

➤ Liebe Kolleginnen,  
liebe Kollegen,


am 15.4.2018 fand in Berlin die nunmehr dritte Konferenz der Präsidenten der Regionalkammern und des Präsidiums der Bundesrechtsanwaltskammer (BRAK) statt, die sich mit den aktuellen Problemen des beA befasste. Noch am selben Tag hat die BRAK hierzu eine Pressemitteilung verfasst, die Sie anliegend finden. Wesentlicher Teil der Konferenz war ein umfassender Zwischenbericht von Vertretern der Firma Secunet AG, die derzeit im Auftrag der BRAK die beA software auf Mängel und Sicherheitsrisiken überprüft. Da der Schlussbericht noch aussteht, waren sich alle Beteiligten einig, dass es wenig sinnvoll wenn nicht sogar kontraproduktiv wäre, Einzelheiten dieses Berichts zu verbreiten. Ich darf Ihnen jedoch versichern, dass alle Anwesenden den Bericht als konstruktiv und in der Tendenz beruhigend aufgenommen haben. Für die von interessierten Kreisen verbreitete Fundamentalkritik am beA besteht nach diesem Zwischenbericht ebenso wenig Anlass wie für Rufe nach personellen Konsequenzen, die ich persönlich ohnehin schon bislang für völlig überzogen hielt.

Die immer wieder gestellte Frage nach dem Termin für die Wiederaufnahme des Betriebs des beA wurde auch in dieser Konferenz – wenig überraschend – nicht abschließend beantwortet. Mit dem Schlussbericht von Secunet ist nach dem jetzigen Stand der Dinge Mitte Mai zu rechnen. Abhängig von dessen Ergebnis und dem hieraus abzuleitenden Nachbesserungsaufwand über die parallel schon laufenden Arbeiten hinaus wird die BRAK nach Vorlage des Berichts unter Einbindung der Regionalkammern sodann entscheiden. Sicher ist hierbei schon heute, dass zwischen der Entscheidung über eine Wiederinbetriebnahme und der Umsetzung wenigstens ein Monat liegen wird, um allen Kolleginnen und Kollegen ausreichend Zeit zu geben, die erforderlichen Vorkehrungen zu treffen.

Ich werde Sie wie üblich zeitnah über die weitere Entwicklung unterrichten und bedanke mich auch in diesem Zusammenhang noch einmal für die konstruktive Kritik aus dem Kollegenkreis und Anregungen zur weiteren Vorgehensweise. Hiermit hebt sich unser Kammerbezirk wohltuend von der teils sehr emotional geprägten und wenig zielführenden Diskussion in anderen Kammerbezirken ab.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Gerhard Leverkinck  
Präsident

A handwritten signature in dark ink, appearing to be 'Gerhard Leverkinck', written over the printed name.